

Zum Vogelschießen 72 Meter hinauf

Die begehrten Standplätze für das 294. Rudolstädter Vogelschießen vom 19. bis 28. August sind vergeben. Zu den diesjährigen Attraktionen gehören Chaos-Airport, Turmkarussell und Tingel-Tangel.

Von HeikeENZIAN

Rudolstadt. Wer schon immer mal hoch hinaus wollte, der kommt beim diesjährigen Vogelschießen auf seine Kosten. Mit dem laut Ankündigung weltweit einzigen Turmfahrtgeschäft „City Skyliner“ kann der Besucher die Welt aus 72 Metern Höhe betrachten.

„Mit seiner Gesamthöhe von 81 Metern und der 72 Meter hohen Aussichtsplattform ist dieser Riese die höchste Volksfest-Attraktion, die es jemals in Rudolstadt gegeben hat. Die 360-Grad-Rotation ermöglicht Fahrgästen aller Generationen eine erlebnisreiche Rundumsicht auf die Stadt. An Bord der klimatisierten Komfortkabine werden die Besucher über die sichtbaren Sehenswürdigkeiten informiert“, kündigt Rudolstadts Veranstaltungsreferent Frank Grünert an.

Aus 514 Bewerbungen 73 Zuschläge erteilt

Aus 514 fristgemäß eingegangenen Bewerbungen hatte der Volksfestchef auf der Basis eines Gestaltungskonzeptes die Schaustellerfirmen vorgeschlagen, die in diesem Jahr für ein abwechslungsreiches Rummel-Vergnügen sorgen werden. Nachdem die Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses dem Vorschlag am Mittwochabend zugestimmt haben, bekommen 73 Schaustellerbetriebe nun eine Zulassung zum größten Volksfest in Thüringen.

Zu den diesjährigen Neuheiten gehören neben dem Turm auch der „Chaos-Airport“ und das Cabarett Tingel-Tangel.

Der neue „Chaos-Airport“ verspricht Spaß und Action zum Abheben für die ganze Familie. Auf eine aufregende Vor- und

Rückwärts-Fahrt mit Rechts-Links-Kurven dürfen sich die Besucher in den freischwingenden Gondeln der neuartigen Achterbahn „Drifting Coaster“ freuen, die sich derzeit noch im Bau befindet und im März in Augsburg Premiere feiern wird.

Mit dem Cabarett „Tingel-Tangel“ gastiert erstmals eine Schaubude mit originell gestalteter Gastronomie in Rudolstadt. Bei auserlesenen Getränken kann man hautnah Travestieshows erleben. In dem Hochfahrkarussell „Rocket“ werden adrenalin-süchtige Fluggäste in einem Winkel von 270 Grad schwingend geschaukelt.

Außerdem werden folgende thematischen Attraktionen in Szene gesetzt: die Wildwasserbahn „Piraten-Fluss“, die Gespensterbahn „Geisterstadt“, das Labyrinth „Glaswerk“, die Belustigung „Crazy Outback“ und das neue italienische Dorf „Bella Italia“.

Natürlich sind die Klassiker Break Dance, Magic, Wellenflug, Europarad, Bunge-Trampolin, Kinderkarussells und die Wahrsagerin Medusa auch wieder mit dabei. Darüber hinaus beleben wieder ausgewählte Geschicklichkeitsspiele, Verlosungen, Schießbuden, Bars sowie süße und herzhafteste Köstlichkeiten den Festplatz.

Das Café-Haus-Zelt ist nicht mehr vertreten, aber dafür werden in „Brömel's Sommerfrische“ hausgebackener Kuchen, frisch zubereitete Speisen, Kaffee und Getränke angeboten. Bereits im Dezember hat das Rolschter Festzelt eine dreijährige Zulassung für das Rudolstädter Vogelschießen erhalten.

„Unsere Besucher erwartet ein emotionales Traditionsfest mit Zeitgeist und Kultur, eine Leistungsschau der Schausteller. Wir legen Wert auf eine attraktive Festplatzgestaltung, tägliche Programmhöhepunkte, optimale Sicherheit und eine europaweite Vermarktung“, informiert Frank Grünert.

► KOMMENTAR



Weitere Informationen:
www.vogelschiessen-rudolstadt.de



Vom 19. bis 28. August wird der „City Skyliner“, hier auf einer Aufnahme aus Wien, zum weithin sichtbaren Blickfang und Werbeträger des größten Thüringer Volksfestes. Der weltweit höchste Aussichtsturm hat eine Gesamthöhe von 81 Metern und bietet einen atemberaubenden 360-Grad-Panoramablick.
Foto: Skyliner GmbH